

Inhalt

Vorwort der Herausgeber	1
Einleitung	11
I. Anfänge: 1873–1897	55
1. Die Heimat Carl Ulitzkas: Oberschlesien	55
2. Herkunft, Familie, Jugend und Schulzeit	69
3. Berufung zum Priester – Studienjahre in Breslau und Graz	84
II. Im Vorhof der Politik: 1897–1918	95
1. Priesterweihe und Kaplanszeit in Kreuzburg/OS	95
2. „Bewährungszeit“ in der Mark Brandenburg	100
2.1. „Missionspfarrer“ in Bernau	100
2.2. „Der Lehrer der Welt“	109
2.3. Kirchenbau	114
3. Rückkehr nach Oberschlesien	129
3.1. Pfarrherr von St. Nikolaus	129
3.2. Im Zentrumsturm!	132
III. Politiker in der Republik von Weimar: 1918–1933	165
1. Die Rolle Carl Ulitzkas im Kampf um Oberschlesien	165
1.1. Waffenstillstand und Revolution	165
1.2. Von Kandrzin nach Weimar	172
1.3. Abgeordneter der deutschen Nationalversammlung	197
1.4. Die oberschlesische Frage in Versailles	203
1.5. Schicksalstage in Weimar, das „System Hörsing“ und der Erste Polnische Aufstand	216
1.6. Gegenspieler von Le Rond und Korfanty – oder Bewährung in der Besatzungs- und Aufstandszeit	256
1.7. Ein verlorener Sieg – das Plebiszit vom 20. März 1921	346
1.8. Der Annaberg – oder der Versuch einer militärischen Lösung	377
1.9. Der Spruch von Genf – oder der Versuch einer politischen Lösung	441
2. Das Ringen um die Autonomie für Oberschlesien	491
2.1. Unter Separatismusverdacht	491
2.2. Das Autonomieversprechen – Taktik oder Programm?	498
2.3. Machtspiele	519
2.4. Wende in letzter Minute	535
3. Oberschlesien 1922–1930: Moderne Provinz oder Trutzburg der Tradition?	560
3.1. Christentum und Politik	560

3.2. Volkstribun, „Herzensrepublikaner“ und Parteiführer	564
3.3. Provinzbaumeister – oder die Sage von „Propiulka“	638
3.4. Die feindlichen Schwestern	731
3.5. Rechtskatholische Störmanöver	748
4. Der Zentrumspolitiker im Reich	770
4.1. Der „schöne Mann des Reichstags“ – oder MdR zwischen „links“ und „rechts“	770
4.2. In den Reihen der Zentrumsprälaten	809
4.3. Offizier auf der Brücke – oder vom schwankenden Kurs des Zentrums	815
4.4. Parteivorsitzender in der Nachfolge von Marx?	820
5. Der „Außenpolitiker“	834
5.1. Anwalt des deutschen Ostens	834
5.2. Rapallo, Locarno, Young-Plan: „Erfüllungspolitik“ und Kampf gegen Versailles	868
5.3. Von Oberschlesien nach Europa: Außenpolitische Konzeptionen zwischen Revision und Vision	899
5.4. Der schwierige Nachbar Polen – oder von Geheimpolitik, Minderheitenschutz und Zollkriegen	928
6. Der Kirchenmann	999
6.1. Vom Breslauer Ehrendomherrn zum Päpstlichen Hausprälaten	999
6.2. Zwischen Ratibor und Berlin – Alltag eines politischen Pfarrers	1004
6.3. Die Krönung der „Matka Boża“	1011
7. Der Weg in den Abgrund	1016
7.1. Das obereschlesische Zentrum in der Krise	1016
7.2. Mit Brüning und „Kreuzschar“ gegen Weltwirtschaftskrise und Hitler	1038
7.3. Zwischen NSDAP und KPD – antipolnische Affekte und Reflexe	1054
7.4. Vor dem Abgrund: Oberschlesien und das Zentrum im Jahre 1932	1069
7.5. „Finis Germaniae“ – oder „Würden Sie es mit Ihrem Gewissen verantworten können, diesen Männern für das deutsche Volk eine Blankovollmacht zu geben?“	1091
IV. Pfarrer im Dritten Reich: 1933–1939	1107
1. Demütigungen und Resignation – der schmerzhafteste Abschied von Freiheit und Macht	1107
2. Verdächtigungen, Nachstellungen und Schikanen	1119
3. Das „Licht des Himmels“	1134
4. Der „beschnittene Baum“ oder „nur noch Seelsorger“ – Kirchlicher Alltag unterm Hakenkreuz bis 1939	1146

5. Am Vorabend des Krieges	1167
5.1. Der Kampf um die polnische Sprache	1167
5.2. Der Überfall auf das Pfarrhaus	1176
5.3. Die Ausweisung	1181
V. In der Verbannung: 1939–1945	1189
1. Hausgeistlicher in der Reichshauptstadt	1189
2. Im Schatten des 20. Juli	1192
3. Dachau	1202
4. Zwischenstation in Ingolstadt	1212
5. Letzte Heimkehr nach Oberschlesien	1216
VI. Hoffnungen und Enttäuschungen: 1945–1953	1223
1. An der Wiege einer neuen Partei	1223
2. Dienst an den Vertriebenen und Heimatlosen	1240
3. Die „Tagesspiegel“-Kontroverse	1261
4. Lebensabend, 80. Geburtstag und Tod	1266
Schlußbetrachtung	1287
Streszczenie (Zusammenfassung)	1311
Anhang	1337
Karten, Tabellen, Karikaturen	1337
Abkürzungsverzeichnis	1343
Quellen- und Literaturverzeichnis	1347
1. Ungedruckte Quellen	1347
2. Publikationen von Carl Ulitzka	1352
3. Gedruckte Quellen und Literatur	1353
Personenregister	1411
Ortsregister	1427